

RALF SCHUMACHER KARTCENTER „ZWEISTÜNDER“



Unsere zweite Rennserie für kleine Teams geht ab Februar 2020 an den Start.
Wir freuen uns auf 4 Renntermine mit jeweils 2-stündigen Teamrennen
und natürlich auf alle Teams
– auch mit Nachwuchs- und Gelegenheitsfahrern,
die bei uns Motorsportluft schnuppern wollen.

Facts:

Rennserie mit 4 Terminen, (2 ID/ 2 OD) und großem Finale

18.02.2020 Indoor

22.04.2020 Outdoor (ggf. mit Outdoor-Anbindung)

14.07.2020 Outdoor (ggf. mit Outdoor-Anbindung)

06.10.2020 Indoor

30.12.2020 Finale (Indoor)

Zeitplan:

Check-In 18.45 Uhr bis 19.00 Uhr

Einweisung und Rennbesprechung 19. 00 Uhr bis 19.30 Uhr

Qualifying 19.30 Uhr bis 19.45 Uhr

Startaufstellung und Rennen 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr

Siegerehrung 21.45 Uhr bis 22.00 Uhr

REGLEMENT RS ZWEISTÜNDER

Übersicht

1 EINLEITUNG UND ALLGEMEINES.....	3
2 TEAMAUFSTELLUNG:	3
3 NENNUNG.....	4
4 ABSAGEN	4
5 AUSRÜSTUNG	4
6 KARTS.....	4
7 ABLAUF VON QUALIFY UND RENNEN	4
8 ABLAUF DES FAHRERWECHSELS	5
8.1 FAHRZEITEN UND FAHRERWECHSEL.....	5
8.2 ANMELDUNG DER WECHSEL.....	5
8.3 WEITERE HINWEISE	5
9 AUSFÄLLE UND TECHNISCHE DEFEKTE AUF DER STRECKE.....	6
10 RENNUNTERBRECHUNG	6
11 ZEITSTRAFEN	6
12 ZEITNAHME	6
13 RENNLEITUNG	7
14 Siegerehrung.....	7
15 Flaggensignale	7
16 PUNKTEVERGABE DER RENNSERIE	8
17 SONSTIGES	8
18 NUTZUNG VON FOTOS FÜR WERBEZWECKE	9

1 EINLEITUNG UND ALLGEMEINES

Das Reglement dient der Chancengleichheit aller Fahrer*innen und legt die Regeln der Rennserie fest. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Motorsport im Allgemeinen und Kartsportbetrieb mit Leihkarts im Besonderen immer Schwankungen der Technik unterliegt und Glück und Pech ebenso zu den Rennen gehören, wie andere Teilnehmende. Mit der Teilnahme an einer der Veranstaltungen der Rennserie akzeptieren alle Fahrer*innen das Reglement.

Das „Zweistünder“-Teamrennen ist eine Rennserie mit 4 Terminen und dem Finale am Jahresende. Die Termine sind wie folgt festgelegt:

18.02.2020 Indoor

22.04.2020 Outdoor (ggf. mit Outdoor-Anbindung)

14.07.2020 Outdoor (ggf. mit Outdoor-Anbindung)

06.10.2020 Indoor

30.12.2020 Finale (Indoor)

2 TEAMAUFSTELLUNG:

Es werden maximal **20 Teams (Indoor) und 25 Teams (Outdoor) (sofern Outdoor mit der Anbindung gefahren wird, können bis 30 Karts teilnehmen)** mit jeweils **2 bis 3 Fahrern** zugelassen. Jeder Fahrer eines Teams muss gemeldet sein, nachträgliche Ersatzfahrer oder Zusatzfahrer sind nicht zulässig.

Als Fahrer ist jeder zulässig, der das 15. Lebensjahr vollendet hat.

Das **Mindestgewicht** eines jeden Fahrers inkl. Zusatzgewichten muss **85 kg** betragen. Für die Zusatzgewichte ist jeder Fahrer **ausschließlich** selber verantwortlich. Zusatzgewichte bis 30 kg können gestellt werden, müssen jedoch nach jeder Fahrt zurückgegeben werden, damit die Gewichte anderen Fahrern zur Verfügung stehen.

An den Karts befinden sich links und rechts vom Sitz Gewichtskästen, die ausschließlich mit den zur Verfügung gestellten Gewichten befüllt werden dürfen. Diese sind in 2,5 kg Abstufungen bis zu 30 kg auffüllbar. Die Gewichte sind nach Farben sortiert: rot entspricht 5 kg, gelb entspricht 2,5 kg. Die Gewichte müssen in die korrekten Fächer eingelegt werden.

Nach jedem Fahrerwechsel wird der Fahrer grundsätzlich gewogen und darf das Mindestgewicht nicht unterschreiten, andernfalls wird **pro Kilogramm Untergewicht eine 60 Sekunden Stop-and-Go Strafe** für den nachfolgenden Fahrer verhängt. Erhält ein Team mehr als 3-mal eine Zeitstrafe wegen Untergewichts, so ist das gesamte Team disqualifiziert.

Die Teamleiter dürfen auch als Fahrer gemeldet sein, es darf jedoch kein Fahrer oder Teamleiter teamübergreifend fungieren, d.h. kein Teamleiter darf zwei oder mehr Teams leiten, und kein Fahrer in zwei oder mehr Teams fahren.

Alle Teamleiter müssen an der Fahrerbesprechung teilnehmen. Bei Nichtteilnahme wird das entsprechende Team vom Rennen ausgeschlossen.

3 NENNUNG

Bei der Nennung ist das Nenngeld in Höhe von € 130,00 sofort fällig. Für die Nennung müssen mindestens 2 Fahrer und können maximal 3 Fahrer gemeldet werden. **Es können bis drei Werkstage vor dem Rennen noch weitere Fahrer der Teams gemeldet oder ausgetauscht werden, spätere Änderungen sind nicht mehr möglich.** Die Annahme der Nennung erfolgt ausschließlich nach Eingang des Nenngeldes. Die Anmeldung eines Teams gilt als verbindlich angenommen, wenn Sie durch das Ralf Schumacher Kartcenter bestätigt wurde. Bei der Nennung ist anzugeben, ob das Team als Profi- oder Amateur-Team in die Wertung aufgenommen wird. Die Nennung des Teams je Liga geschieht demnach gemäß eigener Einschätzung durch den Teamleiter. Das Ralf Schumacher Kartcenter behält sich ausdrücklich vor, die Nennung der Liga zu ändern.

4 ABSAGEN

Bei einer Absage des Teams wird 30 % des Nenngeldes einbehalten. Erfolgt die Absage kürzer als drei Werkstage vor dem Rennen, so besteht kein Anspruch mehr auf jegliche Erstattungen. Der Veranstalter kann das Rennen bei mangelnder Teilnahme oder aus anderem wichtigen Grund absagen, wobei die Nenngelder in voller Höhe zurückerstattet werden.

5 AUSRÜSTUNG

Grundvoraussetzung für die Fahrer ist das Tragen eines Helmes sowie geeignete Fahrerbekleidung. Jegliche Telemetrie und Funkausrüstung vom oder zum Fahrer ist untersagt.

6 KARTS

Die Karts werden seitens des Ralf Schumacher Kartcenters gestellt und geprüft. Jegliche Veränderung oder Reparatur der Karts durch die Teams ist untersagt. Bei Zuwiderhandlung ist das entsprechende Team disqualifiziert. Gefahren wird ausschließlich mit Karts vom Typ RIMO mit 200 ccm LPG-Gas-Motoren. Die Übersetzung aller Karts ist identisch.

7 ABLAUF VON QUALIFY UND RENNEN

Jeder Fahrer wird vor dem Start inkl. seiner Zusatzgewichte gewogen. Die Vergabe der Kartnummern erfolgt per Zufallsprinzip.

Das Qualify wird mit 15 min Dauer gestartet. Der Start erfolgt hierbei aus der Boxengasse. Die Startaufstellung des Rennens erfolgt nach der besten Rundenzeit aus dem Qualifying.

Das Rennen wird mit fliegendem Start und Überholverbot unter Gelblicht in der ersten Runde gestartet. Das Rennen wird dann mit der Deutschlandflagge an der Ampel freigegeben. Erst danach darf überholt werden.

8 ABLAUF DES FAHRERWECHSELS

Grundsätzlich wird bei jedem Fahrerwechsel auch das Kart gewechselt.

8.1 FAHRZEITEN UND FAHRERWECHSEL

Jedes Team muss nach Rennende **mindestens 3 Fahrerwechsel** absolviert haben. Ohne Fahrerwechsel beträgt die Fahrzeit eines jeden Teilnehmers **maximal 90 Minuten**. Nach Rennende muss jeder gemeldete Fahrer eine **Mindestfahrzeit von 30 Minuten** gefahren sein, diese müssen jedoch nicht in einem Stück gefahren werden. Die minimale Fahrzeit am Stück beträgt 20 Minuten, die maximale Fahrzeit am Stück beträgt 40 Minuten.

8.2 ANMELDUNG DER WECHSEL

Die Wechsel sind rechtzeitig und selbstständig durch das Team anzuzeigen. Hierbei ist zu beachten, dass auch bei hohem Andrang die Fahrzeiten eingehalten werden müssen. Wechsel sollten daher grundsätzlich frühzeitig angemeldet werden.

Vor der Einfahrt in die Boxengasse muss ein Button betätigt werden. Sobald die daran befindliche Ampel von rot auf grün springt, darf in die Boxengasse eingefahren werden. Unmittelbar nach der Einfahrt in die Box muss dann ein weiterer Button betätigt werden, um damit die

Wechselzeit von 35 Sekunden zu starten. Nun erfolgt der Wechsel.

Jeder Teilnehmer/Teamleiter ist verantwortlich für die Wahl der Boxengasse und entscheidet selbstständig, welche ihm am günstigsten erscheint. Gegebenenfalls kann es zu Wartezeiten vor der Boxengassen-Einfahrt kommen! Sobald der auszuwechselnde Fahrer endgültig in die Box eingefahren ist, entfernt der einwechselnde Teamkollege die Magnetnummer und den Transponder für die Zeitnahme vom „alten“ Kart, um diese an dem für ihn bestimmten „neuen“ Kart zu befestigen. Hinsichtlich der Anbringung ggf. erforderlicher Gewichte darf er sich durch den auszuwechselnden Fahrer unterstützen lassen. Nach Ablauf der 35-sekündigen Wechselzeit darf der Fahrer die Boxengasse verlassen.

8.3 WEITERE HINWEISE

Jeder Teamleiter trägt die Verantwortung dafür, die Fahrer nicht bis zur Erschöpfung fahren zu lassen. Sollte ein Fahrer wegen Erschöpfung ausgewechselt werden müssen, so muss trotzdem ein ordnungsgemäßer Wechsel angemeldet werden. Wenn der Fahrer bereits vorher aufgrund seiner Erschöpfung in die Box fahren muss, so muss er dort warten, bis das Team mit dem ordnungsgemäßen Wechsel an der Reihe ist.

9 AUSFÄLLE UND TECHNISCHE DEFEKTE AUF DER STRECKE

Fällt ein Kart auf der Strecke aus, so kann der Fahrer mit Hilfe eines Streckenpostens ein Ersatzkart bekommen. Dieses wird auf die Strecke gebracht. Weitere Ansprüche oder Entschädigungen für den Fahrer bestehen nicht, ebenso wenig werden Runden addiert. Jeder Fahrer ist dafür verantwortlich, dass die Gewichte und der Transponder auf das Ersatz-Kart gewechselt werden.

10 RENNUNTERBRECHUNG

Sollte aus irgendwelchen Gründen eine Rennunterbrechung erforderlich sein, so erfolgt ein Neustart für die verbleibende Rennzeit. Die Startaufstellung beim Neustart ergibt sich aus den Positionen/Wertungen des bisherigen Rennens, Rundenrückstände bleiben unberücksichtigt. Sollten bereits $\frac{3}{4}$ der Renndauer oder mehr absolviert sein, so kann die letzte Wertung als Endwertung des jeweiligen Rennens gelten, hierüber entscheidet der Rennleiter.

11 ZEITSTRAFEN

Zeitstrafen werden ausschließlich durch den Rennleiter verhängt. Sollten verhängte Zeitstrafen durch das Rennende nicht mehr ausführbar sein, so wird der entsprechende Fahrer durch Abzug von gefahrenen Runden zurückplatziert.

Sollten Fahrer auf der Strecke extrem hart fahren, d.h. sich durch sehr häufigen Kontakt zum gegnerischen Kart (insbesondere mit seitlichem Kontakt) seine Linie erzwingen, so kann dies ebenfalls zu Zeitstrafen führen.

Jedes unsportliche Verhalten der Fahrer auf der Strecke oder in der Boxengasse kann eine Zeitstrafe oder eine Disqualifikation zur Folge haben.

Die Entscheidungen des Rennleiters sind unanfechtbar.

Verursachung eines Fehlstarts - Verlust der Startposition

Überholen während der Gelbphase

oder während einer Pace-Car-Phase - 60 Sekunden Stop-and-Go

Missachtung von Flaggensignalen - 60 Sekunden Stop-and-Go

Wiederholtes missachten von Signalen - Disqualifikation

Fahrzeitüberschreitung - 30 Sekunden je angefangene Minute

mindestens jedoch 60 Sekunden Stop-and-Go

Untergewicht pro kg - 60 Sekunden Stop-and-Go

12 ZEITNAHME

Die Rundenzeiten werden elektronisch mit Hilfe von Transpondern gemessen.

13 RENNLEITUNG

Die Entscheidungen der Rennleitung sind unanfechtbar. Bei Protesten gegen Verhalten von anderen Fahrern müssen diese innerhalb von 15 Minuten nach dem Vorfall der Rennleitung gemeldet werden. Die Rennleitung entscheidet dann nach Rücksprache mit den Streckenposten über alles Weitere. Grundsätzlich können Zeitstrafen bis zum Rennende und Disqualifikationen auch noch nach dem Rennen erfolgen.

Sollten Fahrer auf der Strecke extrem hart fahren, d.h. sich durch sehr häufigen Kontakt zum gegnerischem Kart (insbesondere mit seitlichem Kontakt) ihre Linie erzwingen, so behält sich die Rennleitung ebenfalls Zeitstrafen vor.

Ob es zu einer Zeitstrafe kommt oder nicht entscheidet ausschließlich die Rennleitung.

Jedes unsportliche Verhalten der Fahrer auf der Strecke oder in der Boxengasse kann eine Zeitstrafe oder eine Disqualifikation zur Folge haben.

14 Siegerehrung

Die Siegerehrung ist Teil der Veranstaltung. Nichtteilnahme verwirkt das Recht auf den Preis. Es werden nach jedem Rennen die Sieger der Amateure und Profis geehrt.

15 Flaggensignale

Es gelten die üblichen Flaggensignale. Zu beachten ist im Besonderen:

<i>Nationalflagge:</i>	Startzeichen für das Rennen
<i>Blaue Flagge gehalten:</i>	Schnelleres Fahrzeug schließt auf.
<i>Gelbe Flagge gehalten:</i>	Gefahr auf der Strecke, Überholen jedoch erlaubt.
<i>Gelbe Flagge geschwenkt:</i>	Gefahr auf der Strecke, langsam Fahren, absolutes Überholverbot.
<i>Schwarze Flagge mit gehaltener Startnummer:</i>	Das betroffene Kart innerhalb der nächsten Runde in die Box (technischer Defekt oder Zeitstrafe)
<i>Rote Flagge:</i>	Rennabbruch oder Unterbrechung.
<i>Schwarz-weiß karierte Flagge:</i>	Ende des Rennens bzw. Zeittrainings.

16 PUNKTEVERGABE DER RENNSERIE

Die Wertung des Rennens wird in zwei Ligen unterschieden: in Profi-Teams und Amateur-Teams. Es werden also je Rennen zwei Wertunglisten, jeweils eine für alle Teams der „Profis“ und jeweils eine für alle Teams der „Amateure“, parallel erfasst. Die Punktevergabe erfolgt nach der Platzierung. Jenes Team, das auf der jeweiligen Wertungsliste der Liga nach Beendigung des vierten Rennens auf dem ersten Platz liegt, wird zur kostenlosen Teilnahme am Finale eingeladen. Es erhalten so insgesamt 2 Teams (eins je Liga) eine Einladung zum Finale. Die Punktevergabe erfolgt bei den Profis und Amateuren nach derselben Punkteskala:

Platzierung	Punkte	Platzierung	Punkte
Platz 1	38	Platz 18	17
Platz 2	34	Platz 19	16
Platz 3	32	Platz 20	15
Platz 4	31	Platz 21	14
Platz 5	30	Platz 22	13
Platz 6	29	Platz 23	12
Platz 7	28	Platz 24	11
Platz 8	27	Platz 25	10
Platz 9	26	Platz 26	09
Platz 10	25	Platz 27	08
Platz 11	24	Platz 28	07
Platz 12	23	Platz 29	06
Platz 13	22	Platz 30	05
Platz 14	21	Platz 31	04
Platz 15	20	Platz 32	03
Platz 16	19	Platz 33	02
Platz 17	18	Platz 34	01
		Platz 35	0

17 SONSTIGES

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen/Bahnordnung von der Schumacher's Motodrom GmbH. Der Veranstalter kann in keinem Fall wegen irgendwelcher Ausfälle von Karts oder aus anderen Gründen haftbar gemacht werden. Alle technischen Defekte und Ausfälle bedeuten keinen Anspruch auf irgendwelche Zugeständnisse des Veranstalters oder des Rennleiters.

Jeder Fahrer erkennt mit der Nennung das Reglement ausnahmslos an.

Jeder Fahrer hat sich bis spätestens 45 Minuten vor Rennbeginn im Ralf Schumacher Kartcenter einzufinden, um sich einzubuchen.

Der Teamleiter trägt Sorge, dass alle Fahrer das Reglement kennen und akzeptieren und erkennt dieses mit seiner Unterschrift für das gesamte Team an. Weiterhin trägt der Teamleiter Sorge, dass alle Fahrer des Teams registrierte Kunden in der Schumacher's Motodrom GmbH sind.



18 NUTZUNG VON FOTOS FÜR WERBEZWECKE

Jeder Fahrer erklärt sich damit einverstanden, dass das Ralf Schumacher Kartcenter, Schumacher's Motodrom GmbH, die auf der Veranstaltung gemachten Bilder und Filmaufnahmen für Werbezwecke (Imagebroschüre und Internetauftritt) veröffentlichen darf.

Dieses Rennen ist ein **Bundesliga-Wertungsrennen**, für das wir die Ergebnisse automatisch übermitteln. Möchten Sie nicht namentlich im Ranking der Kart-Bundesliga erwähnt werden, teilen Sie uns dieses bitte mit Ihrer Anmeldung mit.

Mehr zur Kart-Bundesliga finden Sie unter <http://www.kart-bundesliga.com/>.

Stand: 09.12.2019 - Änderungen vorbehalten